Preußische Hagel-Versicherungs-Actien-Gesellsch

Größte Deutsche Actien-Gesellschaft. (J. D.

Begebenes Grundcapital: 2,250,000 Mk. Reservefonds: 1,350,000 Mk.

Die Gesellschaft versichert Bodenerzeugnisse gegen Hagelschlag zu **festen Prämien ohne alle Nachzahlung** und g mehrjährige Versicherungen einen Prämien-Rabatt von 5, resp. 7 und 10%, sowie nach 5 hagelfreien Jahren eine Extra-Bonificat und 20%, so daß sich **ohne dieselbe** die Netto-Prämie im Amtsbezirk **Wilsdruff** bis auf nur 81 Pf. pro 100 Mk. bezif eit dem 15jährigen Bestehen der Gesellschaft gewährte Rabatt erreichte im Ganzen die beträchtliche Summe von über 1 Mill. Mk. Es

im Jahre:	die Versicherungssumme:	die Prämien-Einnahme:	der Rabatt:	die Schäden
1865: (erstes)	Mk. 25,069,200.	Mk. 247,800.	Mk. —	Mk. 147,978.
1879: (15tes)	„ 182,500,000.	„ 1,638,000.	„ 110,600	„ 794,748

Die Durchschnitts-Prämie pro 1879 betrug nach Abzug des Rabatts **nur ca. 83 Pfennige pro 100 Mk.** Die **Regulirung** erfolgt **prompt** und die **Schadenzahlung längstens binnen 4 Wochen.**

Zur Vermittelung von Versicherungen empfehlen sich:

Wilsdruff: C. G. Funke. — **Kesselsdorf:** Paul Heinzmann. — **Nieder-Schöna:** Carl Gottlob Maul.

Bekanntmachung, Düngerkontrole betr.

Gegenüber einer gedruckten Erklärung einer Anzahl Düngerfirmen vom März 1880, welche dieselben an sämmtliche landwirth Vereine Sachsens und an eine große Anzahl sächsischer Landwirthe versendeten, und angesichts des Umstandes, daß dieselbe in me Beziehung eine unrichtige Darstellung des Thatbestandes enthält, dadurch aber geeignet ist, Mißtrauen gegen die von d Kreisvereinen der Erblande eingerichtete Kontrole des Verkaufs künstlicher Düngemittel zu erwecken, erklären die unterzeichneten D dieser Kreisvereine,

daß die Düngerkontrole, den seit Jahren bewährten Einrichtungen in der sächsischen Oberlausitz und in anderen deutschen nachgebildet, eingerichtet wurde, um insbesondere für die kleineren Landwirthe, welche sonst die Untersuchungskosten scheuen würd **unentgeldliche Analyse** eingesendeter Proben gekaufter Düngemittel die Möglichkeit einer, bis jetzt fehlenden, ausreichenden Ko Innehaltung geleisteter Garantie zu bieten.

Bei Berathung des Kontrolvertrags mit den Delegirten der Düngerfirmen sind alle mit dem Zweck der Kontrole zu verei Vorschläge derselben angenommen, insbesondere auch deren Beiträge an die Kontrolkosten auf das niedrigste Maß beschränkt worden ausdrücklichen Erklärung, daß es nicht in der Absicht liegt, aus dem Vertragsverhältniß einen Vortheil für die Kreis Kassen zu ziehen oder Mittel zur Unterstützung der Versuchsstationen zu gewinnen.

Ausführlichere, durch den Bevollmächtigten der unterzeichneten Kreisvereinsdirektorien, Herrn F. v. Schönberg-Bornitz, i Bündniß mit denselben festgestellte Widerlegung der Erklärung der Düngerfirmen ist unentgeldlich durch die Kreissekretaire zu bezieh

Die Direktorien der landwirthschaftlichen Kreisvereine

zu Dresden:	zu Leipzig:	im Erzgebirge:	im Vogtlande
Leutritz.	**v. Schönberg.**	**Mehnert.**	**v. Metzsch.**
Münzner.	Francke.	Möbius.	Bunde.

Die erste Mastvieh-Ausstellung
in Dresden

findet Sonnabend, den 1. und Sonntag, den 2. Mai d. J. in den Räumen des **Central-Schlachthofes und Schlachtviehmarktes** an der **Leipzigerstraße** statt.

Die **Ausstellung** ist am Sonnabend von früh 8 Uhr und am Sonntag von Vormittag 11 Uhr bis Abends geöffnet.

Das **Entree** beträgt am Sonnabend von früh 8 Uhr bis Mittag 1 Uhr 2 Mark; von da an bis Abends 1 Mark. Am Sonntage von Vormittag 11 Uhr bis Mittag 1 Uhr 1 Mark und die übrige Zeit bis zum Schlusse 50 Pfg.

Die Preisvertheilung erfolgt Sonntag Vormittag 11 Uhr.

Am Sonntage findet auf dem Ausstellungsplatze **Concert** statt. (5271).

Das Ausstellungs-Comité.

Bitte, lesen Sie!

Schneider, Schneiderinnen, Hausfrauen, Wiederverkäufer.

Noch zu billigem Preis verkaufe ich, trotzdem Alles im Preise steigt:

Seide für Hand-Maschine, 6 Docken 40—45 Pf. **Zwirn** für Hand-Maschine 6 Rollen 30 Pf., bei 6 Dtz. 1 Rolle 4 Pf. **Borde** zum Kleidereinfassen, 18 Ellen 35 Pf. **Schnure, echt Mohair, hochfein,** 18 Ellen 20—30 Pf. **Knopflochseide,** 12 Rollen 35 Pf., 6 Dtz. 1 Mk. 80 Pf. **Aechten Hanfzwirn,** 1 Lage 20 Pf., 2 Stück 38 Pf., 4 Lagen 70 Pf. **Zwirn** für Wäsche, 3 Dtz. 10 Pf., 15—25 also 1 Dtz. 3 Pf. **Herkulesborde** 40—75 Pf. 21 Ellen. **Herren-Cravatten. Damen-Kragen. Schnürsenkel** 3 Dtz. 25 Pf., 12 Dtz. 60—75 Pf. **Hochfeine weisse Stickerei,** 8 Ellen, à Stück 60, 70 bis 90 Pf. **Zeichengarn,** 16 Rollen 35 Pf. **Stopfgarn** 2 Dtzle 25 Pf. **Horn-** und **Steinnussknöpfe,** Dtz. 10—20 Pf. **Hochfeine Hauschildsgarne** zum Fabrikpreis, 1/2—1/1 Pfund-Paquet. **Strümpfe. Socken. Gummibänder** für Hut- und Strumpfbänder. **Baumwollgarne,** hochfeine Waare, 1 Zoll Pfund 1 Mk. 80 bis 2 Mk. **Seidene Rips-** und **Taffetbänder.** Größte Auswahl in **Sammet-Bändern** mit 30% Rabatt bei Fabrikpreis. **Damenkragen,** das Dutzend in Rüschen. **Corsets,** hochfein, 65 Pf. bis 3 Mark. **Pantoffel,** feine Waare, 50, 70, 90 Pf. pr. Paar.

Stand während des **Jahrmarktes in Wilsdruff** im Hause des Herrn Wirthschaftsbesitzers **Bretschneider, Dresdnerstraße,** parterre links.

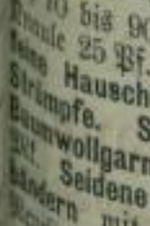
H. E. Kuhn, Dresden.

Polstermöbel, Matratzen, Rohrstühle,

alle Tapeziererarbeiten (**Reparaturen** an Möbels in und außer dem Hause) garantirt solid und äußerst billig

Otto Lohse, Wilsdruff.

Ripse und Damaste zu **Sophaüberzügen** in Wolle sowohl noch zu alten billigen Preisen empfiehlt **der Obige.**



Jede Lebensgefahr bei Diphtheritis

beseitigt sofort und zuverlässig **Dr. Dom's Diphtheritis-Tinctur.** Sorgenlos können daher alle Eltern sein, welche dieses Mittel im Hause vorrätig haben. Ein Theelöffel dieses sonst ganz unschädlichen Hausmittels schneidet diese fürchterliche Krankheit gründlich ab, kann daher ohne Schaden eingeben werden, wo Diphtheritis nur vermuthet wird. Preis von 2 Fläschchen in einem Carton M. 1. Depot in der **Löwen-Apotheke** in **Wilsdruff.**

Auction.

Künftigen **Freitag, den 7. Mai** früh von 1/2 9 Uhr an sollen im Hofraum des Herrn Restaurateurs **Weiser** 1 Kleiderschrank, 1 noch neues Spanbette, 1 Kommode, 1 Lade, 1 Koffer, 1 Mehlkasten, 1 neues Pökelfaß von Eiche, Aexte, Radehauen, große Fäustelhammer eine Partie Nutzholz und viele andere wirthschaftliche Geräthe gegen gleich baare Bezahlung an den Meistbietenden verauctionirt werden.

Wilsdruff. Auctionator **Müller.**

Tüchtige Maurer

erhalten dauernde und lohnende Arbeit am **Fabrikbau** in **Roßmannsdorf** bei Hainsberg im Plauenschen Grund. (2 Stunden von Dresden entfernt.)

(H. 3183 bz.) **C. Winkler,** Bauführer.

Nächsten Dienstag den 4. Mai

Extra-Concert

vom Gesangverein „Sängerkranz"

im Gasthof zum gold. Löwen,

unter Mitwirkung des Herrn Stadtmusikdirector Kießig mit seiner Kapelle.

Programm.

1. Theil.

1) **Ouverture** zur Op. „Stradella" von Flotow.
2) **„April".** Vor Kurzem war der Erde noch weiß ꝛc. für Männerchor von H. Mohr.
3) **O Isis und Osiris** aus der Zauberflöte für Chor und Orchester von Mozart.
4) **a. O theure Heimath** / **b. Liebesschérz**) 2 Volkslieder (Solo-Quartetts).
5) **Wir bleiben treu!** Hymnus für Chor und Orchester.
6) **Mondesaufgang** von Abt.
7) **„Den Schönen Heil".** Solo mit Chor von Neithard.

2. Theil.

8) **Die Waffen des Geistes.** Hymnus für Chor und Orchester von W. Tschirch.
9) **„Durch den Wald"** von Schäffer.
10) **a. An die Nacht** von Beethoven / **b. Vergiss mein nicht** von Silcher) Solo-Quartetts.
11) **Jagdchor** aus dem Melodram **„Domi"** von **A. Müller für** Männerchor und Orchester.
12) **Müllerlied** von Zöllner.
13) **Vaterlandslied** von J. Otto.

Anfang Abends 7 Uhr. Entree 30 Pf.
Nach dem Concert folgt **BALL.**

Das Directorium des „Sängerkranzes"

SLUB Wir führen Wissen. Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff WILSDRUFF